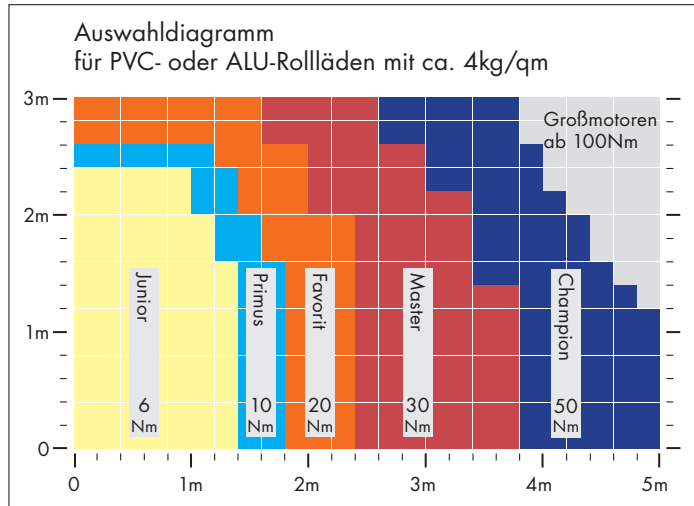
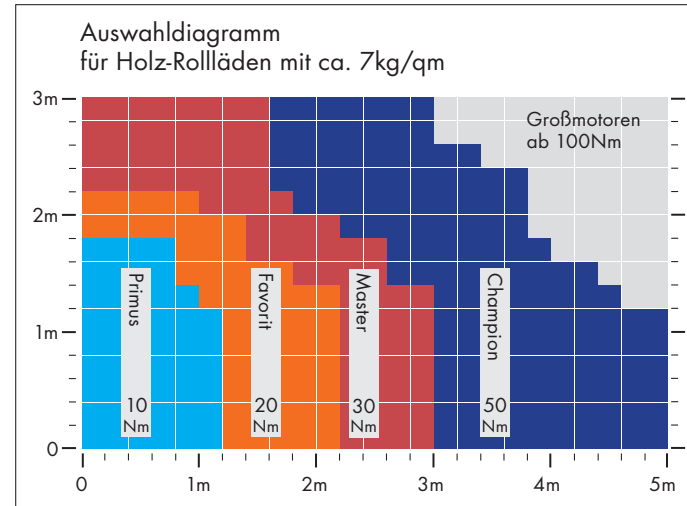


# Auswahlempfehlungen für Rollladenmotoren



max. Größen - Richtwerte  
PVC- oder ALU-Rollläden mit ca. 4kg/qm

Junior	6Nm	3,0qm
Primus	10Nm	3,5qm
Favorit	20Nm	5,0qm
Master	30Nm	7,0qm
Champion	50Nm	10,0qm



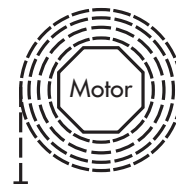
max. Größen - Richtwerte  
Holz mit ca. 7kg/qm

Junior	6Nm	nicht für Holzrollläden
Primus	10Nm	2,0qm
Favorit	20Nm	3,0qm
Master	30Nm	4,0qm
Champion	50Nm	5,0qm

Bitte bedenken Sie, wenn Rollläden außergewöhnlich hoch sind, dass die Zugleistung des Motors in kg geringer wird, je dicker der Ballendurchmesser des aufgewickelten Rollladens ist, da der Radius immer größer wird.

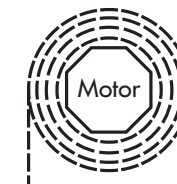
Nehmen wir ein extremes Beispiel, um das Prinzip zu verdeutlichen. Rollladen A ist 4m breit und 1m hoch; Rollladen B ist 1m breit und 4m hoch. Beide sind 4qm groß. Wenn der Rollladen A aufgewickelt ist, nach 1m Wickelhöhe, ist der Ballen ca. 16cm dick, aber es hängt kein Gewicht mehr an der Welle, weil der Rollladen ja schon aufgewickelt ist. Anders ist es bei Rollladen B. Wenn 1m des Rollladens aufgewickelt ist und der Ballendurchmesser ebenfalls 16cm beträgt, hängen immer noch 3qm Rollladenfläche an der Welle und müssen aufgezogen werden. Daher empfehlen wir, bei relativ hohen Rollläden, eher zum größeren Motor zu greifen.

Rollladen A  
4m breit, 1m hoch, 4qm



wenn 1m aufgewickelt ist, hängt kein Gewicht mehr an der Welle

Rollladen B  
1m breit, 4m hoch, 4qm



wenn 1m aufgewickelt ist und der Ballendurchmesser ebenfalls 16cm beträgt, hängen immer noch 3qm an der Welle